

Objektyp: **BackMatter**

Zeitschrift: **Freiburger Zeitschrift für Philosophie und Theologie = Revue philosophique et théologique de Fribourg = Rivista filosofica e teologica di Friburgo = Review of philosophy and theology of Fribourg**

Band (Jahr): **68 (2021)**

Heft 1

PDF erstellt am: **21.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

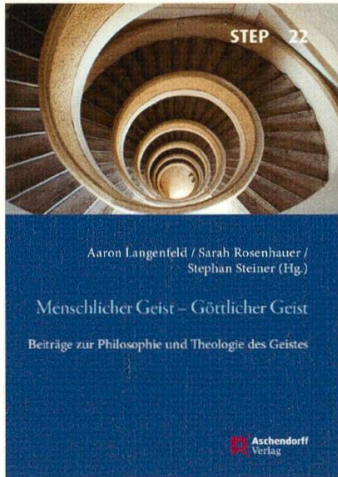
MITARBEITER UND MITARBEITERINNEN DIESES HEFTES

Abhandlungen / Beiträge

- Dr. Fabian Brand, Johannesweg 4, D-96215 Lichtenfels
Prof. DDr. Georg Braulik OSB, Freyung 6 (Schottenabtei), A-1010 Wien
Dr. Christophe Burgeon, rue de Buresse 1A, B-5360 Hamois Belgique
Dr. Andrej Danilov, Prospekt Nezavisimosti 24 - 106, BY-220030 Minsk
PD Dr. Gianluca De Candia, Westfälische Wilhelms-Universität Münster Katho-
lisch-Theologische, Fakultät Seminar für Philosophische Grundfragen der
Theologie, Domplatz 23, D-48149 Münster
Oliver Dürr M.A., Dep. für Glaubens- und Religionswissenschaften, Philosophie,
Universität Miséricorde, Av. de l'Europe 20, CH-1700 Fribourg
Prof. Dr. Ruedi Imbach, rue de Jaman 2, CH-1804 Corsier
Dr. Julien Lambinet, Dep. für Glaubens- und Religionswissenschaften, Philoso-
phie, Universität Miséricorde, Av. de l'Europe 20, CH-1700 Fribourg
PhD El'ga Kanaeva, Krasnoprudnaya 22/24, 51, RU-107140 Moskau
PD Sven K. Knebel, Eichenstr. 7b, D-49090 Osnabrück
PD Dr. Matthias Neuber, Langgasse 38, D-65183 Wiesbaden
Dr. Shalom Sadik, Departement of Jewish Thought, Ben-Gurion University,
Israel, 8410501, Negev, P.O. Box 653 Beer-Sheva
Dr. Maiga Sigame Boubacar, Enseignant ENSup Bamako, Rue 22 octobre 1946
Bamako, ML-Quartier du fleuve BP 241
Dr. Giovanni Tidona, Philosophisches Seminar, Johannes Gutenberg-Uni-
versität, Friedrich-v.-Pfeiffer-Weg 12, D-55099 Mainz
Mgr. Marek Tomeček, Ph.D, Plajnerova 306/11, CZ-196 00 Praha 9
Prof. Dr. Francesco Valerio Tommasi, Via Adolfo Ravà 30, I-00142 Roma
Dr. Viktoria Vonarburg, Nebikerstrasse 2, CH-6247 Schötz

Rezensionsartikel / Rezensionen

- Dr. Henryk Anzulewicz, Albertus-Magnus-Institut, Adenauerallee 17, D-53111 Bonn
Prof. Dr. Martin Bondeli, Chutzenstrasse 30, CH-3007 Bern
Dario Colombo M.A., Dep. für Glaubens- und Religionswissenschaften, Philoso-
phie, Universität Miséricorde, Av. de l'Europe 20, CH-1700 Fribourg
Dr. Anton-Marie Milh OP, St-Hyacinthe, rue du Botzet 8, CH-1700 Fribourg
Dr. Daniel Wehinger, Institut für Christliche Philosophie, Universität Innsbruck,
Karl-Rahner-Platz 1, A-6020 Innsbruck
Dr. Łukasz Wiśniewski OP, Klasztor Ojców Dominikanów, ul. Stolarska 12, PL-
31-043 Kraków
Prof. Dr. Jean-Claude Wolf, Ethik und politische Philosophie, Dep. für Philoso-
phie, Universität Miséricorde, Av. de l'Europe 20, CH-1700 Fribourg



Aaron Langenfeld / Sarah Rosenhauer /
Stephan Steiner (Hg.)

Menschlicher Geist – Göttlicher Geist

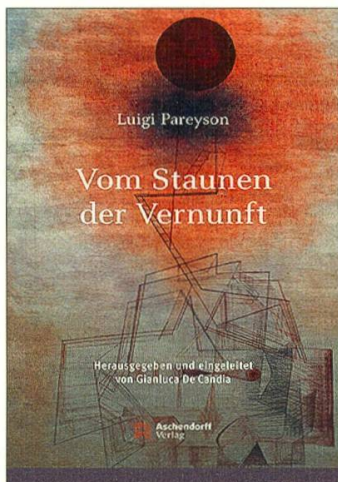
Beiträge zur Philosophie und Theologie des Geistes
Studien zur systematischen Theologie, Ethik
und Philosophie, Band 22

2021, 433 Seiten, kart. 58,- €

ISBN 978-3-402-11832-0

pdf Ebook | ISBN 978-3-402-11833-7 | 40,50 €

Der Begriff des Geistes ist ein ambiger Begriff. Von seinen Anfängen in der griechischen Philosophie und dem hebräischen Denken über die christliche Philosophie des Mittelalters bis in den deutschen Idealismus hinein wird unter der Bezeichnung ‚Geist‘ sowohl Menschliches als auch Göttliches verhandelt. Ungeachtet dessen herrscht in der Frage nach dem Geist zwischen Theologie und Philosophie derzeit weitgehende Sprachlosigkeit. Ziel des Sammelbandes ist es, diese zu überwinden. Denn theologischer und philosophischer Geistdiskurs scheinen nicht nur historisch, sondern auch systematisch aufeinander verwiesen zu sein.



Luigi Pareyson

Vom Staunen der Vernunft

Herausgegeben und eingeleitet
von Gianluca De Candia

2021, L und 158 Seiten, geb. 36,- €

ISBN 978-3-402-24763-1

pdf Ebook | ISBN 978-3-402-24764-8 | 27,- €

DOI 10.17438/978-3-402-21815-0

Luigi Pareyson ist bislang im deutschsprachigen Raum wenig bekannt, obwohl seine Werke in viele Sprachen übersetzt wurden, da er neben Gadamer und Ricoeur zu den Begründern der modernen philosophischen Hermeneutik gehört. Der Band liefert eine vielfältige, zugleich aber in sich kohärente Skizze wichtiger Motive seiner Philosophie: die Hauptzüge seiner Fichte- und Schelling-Interpretation, die Grundlagen seiner „Ontologie der Freiheit“, seine philosophische Hermeneutik der religiösen Erfahrung, die Grundlinien seiner Ästhetik und schließlich Überlegungen, die die soziale Funktion betreffen, die der Philosophie zukäme. Wie ein roter Faden zieht sich durch alle diese Beiträge eine intellektuelle Haltung des Staunens, die die Menschen – seit den Anfängen bis heute – zum Philosophieren veranlasst.